



BURGENLÄNDISCHER PFERDESORTVERBAND

ZVR-Zahl: 892 452 669

geschäftsführender Vizepräsident Dr. Martin Dal-Bianco, Abt-Karl-Gasse 25, 1180 Wien, Tel. 0660/4025363, E-Mail:

distanzreiten@ymail.com..

Referat Springen: Patricia A. Galeitner, Weekendstraße 3/31, 2491 Neufeld an der Leitha, Tel. 0664/1422421. E-Mail: p.galeitner@aon.at

Bestimmungen Ländliche Meisterschaften Springen 2021

Startberechtigung: alle Mitglieder mit einer gültigen Lizenz (Pony & Kleinpferde auch mit gültiger Lizenz oder Startkarte), die Gruppen und Vereinen der Ländlichen Burgenland und dem Burgenländischen Pferdesportverband angehören, deren Mitgliedsbeiträge ordnungsgemäß einbezahlt wurden.

Durchführung: Meisterschaften werden ab 3 Starter (Gruppen) durchgeführt. Sofern die Turnierausschreibung nichts anderes vorsieht, ist ein Einstellen am Turnierort nicht Pflicht. Alle Entscheidungen und Bestimmungen müssen der gültigen ÖTO entsprechen. Schärpen und Medaillen werden vom Landesverein gestellt. Startreihenfolge 1. Teilbewerb, Los; 2. Teilbewerb in gestürzter Reihenfolge.

Findet die ländliche Meisterschaft im Springen an einem Tag statt, so muss diese in zwei Umläufen durchgeführt werden. Wenn die Meisterschaft bei einem Turnier an zwei Tagen ausgetragen wird, dann wird die Meisterschaft in zwei Bewerbe aufgeteilt auf beide Tage ausgetragen.

Anforderungen Springen:

Jugend: 1. Teilbewerb – Standardspringen Höhe 1,05 m, RV: A2

2. Teilbewerb – Standardspringen Höhe 1,10 m, RV: A2

Junioren: 1. Teilbewerb – Standardspringen Höhe 1,10 m, RV: A2

2. Teilbewerb – Standardspringen Höhe 1,15 m, RV: A2

Allgemeine Klasse:

1. Teilbewerb – Standardspringen Höhe 1,20 m, RV: A2

2. Teilbewerb – Standardspringen Höhe 1,20 m, RV: A2

Bei Punktegleichheit auf den ersten Platz entscheidet ein Stechen. Die Startreihenfolge im Stechen wird nach der besseren Zeit im zweiten Umlauf ermittelt (Schlussreiter/-in). Bei 2 Teilbewerben mit Richtverfahren A2 werden die Fehler aus beiden Teilbewerben

zusammengezählt, die Zeit aus dem 2. Teilbewerb ist entscheidend für die Meisterschaft – ausgenommen für den ersten Platz (Stechen bei Punktegleichheit). Im 1. Teilbewerb entscheidet die Zeit nur für die offene Wertung.

Pony und Kleinpferde

Meisterschaften im Springen. Generell gelten die Bestimmungen wie im Springen für Großpferde.

1. Teilbewerb – Standardspringen Pony; Höhe 0,90 m Richtverfahren A2,
2. Teilbewerb – Standardspringen Pony; Höhe 0,95 m, Richtverfahren A2